

VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

97. Jahrgang

gegründet 1864

Erscheint 11 x im Jahr

Dezember 2013 Nr. 12

Sport für Alle
Handball
Leichtathletik Club



Ski Club
TVU 60^{plus}
Silvesterlauf

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: <http://www.TVUnterstrass.ch>

Administration / Adressänderungen: Gaby Fäh-Spieler, administration@tvunterstrass.ch, 079 633 95 12

Vereinsorgan

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
JABERG Druck
Soodring 34, 8134 Adliswil
Telefon 079 480 21 00
044 710 55 70

In dieser Ausgabe

| | | | |
|--------------------------------------|-------|--------------------------------|---------|
| Liebe Untersträssler | 3 – 4 | Ski Club | |
| TVU-Schaufenster | 4 – 5 | Generalversammlung | 12 |
| TVU 2014 | 6 | Langlaufkurs 2013 / 2014 | 13 |
| Zentralvorstand | | Schmunzel-Ecke | |
| Einladung zur Delegiertenversammlung | 7 | Erstmals mit Karte und Kompass | 21 – 23 |
| Neujahrsglückwunsch | | TVU 60^{plus} | |
| Bestellung | 7 | Schmunzelecke | 15 |
| Leichtathletik Club | | Otto Horber † | 16 |
| Resultate | 8 – 9 | Zentralvorstand | |
| Neumitglieder | 9 | Protokoll der 24. DV | 17 – 19 |
| Aktive | 11 | Handball | |
| Einladung mit SILA-Bon | | Skiweekend Scuol im März | 19 |
| für Wurst oder Mineral | 10 | Termine | 19 |
| | | Adressen | 20 |

Redaktionsschluss für die Dezember-Nummer: 16. Dezember 2013

12 / 13
siehe SILA-Bon
auf Seite 10



Ihr Fachmann für bedruckte Sportbekleidung
Freizeitbekleidung
Arbeitsbekleidung
und vieles mehr

kami

Textildruck Siebdruck Digitaldruck

8304 Wallisellen
044 830 57 57



WIRTSCHAFT NEUBÜHL

Im Irchelpark



8057 Zürich
Winterthurerstrasse 175
Telefon 044 363 55 14
www.wirtschaftneubuehl.ch
restaurant.neubuehl@gmail.com
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr



SPORTPLAUSCH WIDER

Bike • Ski • Snowboard • Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-20.00 • Sa 09.00-17.00
8304 Wallisellen • Tel. 044 830 52 44 • Fax 044 830 70 82 • sportplauschwider.ch

Liebe Untersträssler!

Haben Sie sich auch gewundert, mit welchen Erklärungen das knappe «Nein» zum Bau eines «richtigen» Fussballstadions in der Stadt Zürich von allen Seiten begründet wurde, resp. mit welchen Ereignissen im Vorfeld noch negative Propaganda erreicht worden sei? Aber die meisten aufgezählten Gründe zielten weit an der Wirklichkeit vorbei, denn wenn fast sämtliche politischen Parteien dafür sind und der Gemeinderat mit einem Spitzenergebnis der Vorlage zustimmt, dann muss wohl etwas Grundlegendes übersehen worden sein. Die meisten Stadtzürcher Stimmbürger/innen sind nicht sportfeindlich oder knauserig beim Geld ausgeben, aber sie möchten wohl nicht derart viel Geld ausgeben und sich damit noch ständigen Ärger einhandeln. Es wird wohl vielen Leuten so gegangen sein, wie mir (obwohl in dieser Sache nicht stimmberechtigt).

Als nach den Beratungen im Gemeinderat endgültig klar war, dass man mit diesem Projekt einen totalen «Kotau» vor den «Fans» (ob friedlich oder gewaltbereit) gemacht hatte, da ging bei mir der Laden herunter. Es kann ja wohl nicht wahr sein, dass sämtliche Sicherheitsexperten, Verkehrs und Stadionfachleute die von den Fans verlangte Einrichtung von zwei verschiedenen Heimsektoren für die beiden Clubs, samt den international so verpönten Stehplätzen, als reinen Mumpitz und als ständiges Gefahrenpotential bezeichneten, und sich dann die «Amateure» aus der Politik von den Clubführungen und den lautstarken Drohungen der «Fans» breitschlagen lassen und zusätzliche Ausgaben in Kauf nehmen, nur um ja nicht gezwungen zu sein «nein» zu sagen, und damit Grenzen zu setzen.

Für alles offen zu sein, heisst nicht, jeden Unfug zu akzeptieren. Es ist ja nicht einzusehen, weshalb der Sektor für die Fans des Heimteams nicht abwechselungsweise von beiden Clubs benützt werden kann, damit der Gästesektor ausschliesslich nach Sicherheits-Gesichtspunkten konzipiert werden

kann. Das macht ja gerade den Reiz der Heim- und Auswärtsspiele aus, dass man auch rein äusserlich Unterschiede zu verkraften hat, und sei es nur beim Bezug des Fansektors. Es ist doch nicht der Sinn der Sache, dass sich bei den vier Stadtzürcher Derbys pro Jahr jeweils beide Teams als Heimmannschaft wännen können.

So wird sich noch manche Stimmbürgerin oder viele Stimmbürger und mögliche Besucher von Spielen gesagt haben, dass sie sich mit ihrem Geld nicht auch noch einen Matchbesuch vermiesen wollen, wenn es dank unbedachter Bauweise des Stadions vermehrt zu Ausschreitungen kommen könnte. Vielleicht lernen auch die Klubverantwortlichen aus der unerwarteten Abstimmungsblamage, dass ein Verhättscheln der militanten Fans und ein Herunterspielen der davon ausgehenden Gefahren zwar der einfachste, aber nicht immer der erfolgversprechende Weg ist. In diesem Sinne hat wohl der kurz vor der Abstimmung aufgeflogene Integrationsversuch für einen kriminellen Jugendlichen für obszöne 29'000 Franken pro Monat, den Befürwortern des Stadions mehr geschadet, als alle sportlichen Gegenargumente. Wer keine Grenzen zu setzen gewillt ist, wird gerade in der heutigen Zeit keine politische Mehrheit finden.

Ins gleiche Kapitel des vorausseilenden Gehorsams gehört leider auch der Vorschlag des Eidg. Justizdepartements, der am Tag, da ich diese Zeilen schreibe, bekanntgeworden ist. Man will einmal mehr die grossen Sportverbände, welche in der Schweiz ihre Zentralen haben, juristisch schonen, indem man sie als Körperschaften ausdrücklich von einer möglichen Strafverfolgung in Bestechungsfällen ausnimmt. Auch hier hat die Verhättschelung der nach Vereinsrecht organisierten und beaufsichtigten Multimilliarden-Unternehmen die Grenze des Grotesken schon längst überschritten, und wir werden als Schweizer auch in diesem Fall vom Ausland nur noch müde belächelt, wie man das eben für einen hoffnungslosen Fall tut. Ich möchte aber nicht überall im Ausland für einen «Grenz-Debilien» gehalten werden, nur weil ich einen Schweizer Pass habe und weil meine Regierung eben in Bezug auf die

Korruptionsbekämpfung im Sport für alle Wünsche offen ist, die von den «grossmauligen» Mini-Steuerzahlern freundschaftlich geäussert werden ...

Wie überall, gilt auch in diesen Fällen:

«Wer für alles offen ist, der kann nicht ganz 'dicht' sein!»

Mit freundlichen Grüssen

Peter Tobler

TVU-Schaufenster

ACHTUNG! Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

| | |
|--------------------------|----------|
| 014.12. Flemming Axelsen | 50 Jahre |
| 10.12. Rolf Bandi | 70 Jahre |
| 30.12. Heinz Gehrig | 60 Jahre |

TVU-Treffen auf Ibiza

Wenn sich Untersträssler auf den Balearen-Inseln aufhalten, dann heisst die erste Adresse San Antoni auf Ibiza, wo Susi und Göpf Greub ein wunderschönes Gästehaus betreiben. Diesmal waren Erika und Rolly Winterberger mit Sohn Jens zu einem Abstecher in Greubs Residenz gekommen. Da gab's natürlich einen Haufen Gesprächsstoff von früher, aus Kunstturner- und Buddlerzeiten. Auch wenn beide Familien eigentlich nur noch durch elektronische Medien mit dem TVU verbunden sind, so wussten sie immerhin noch genau, wie wichtig ein Foto in der Chronik für die Daheimgebliebenen jeweils ist. Dass man dabei auch gleich noch das wunderbare Wetter auf den Mittelmeerinseln abbilden kann, ist ein nicht zu verachtender Nebeneffekt.

Die Grüsse im Mail mit den Fotos an die TVU-Familie waren selbstverständlich stil-



v.l.n.r.: Susi, Erika, Rolly und Göpf.

echt auch in Spanisch abgefasst: «un abrazo muy fuerte» an alle Untersträssler/innen, von der immer noch sommerlichen Insel. Wir danken bestens und grüssen zurück!

*Sicher war in all den Jahren,
dass man auf den Balearen,
noch im Herbst, mit nackten Füssen,
jederzeit darf Freunde grüssen.*

Familie Dubs auf Karibik-Kreuzfahrt

Nelli und Fredy Dubs mit Familie tauschten für einige Zeit die herbstlich feuchte Schweiz mit der sonnig warmen Karibik. Zur Fortbewegung diente ihnen dabei das grösste Kreuzfahrtschiff der Welt, die «Allure of the Seas» (Verlockung der Meere).

Auf dem 360 m langen Koloss mit 16 Decks und über 22'000 t Gewicht hatten neben Dubs'ens noch 5396 weitere Gäste Platz. Die entspannende Wirkung der Reise verleitete Vater Fredy in verdankenswerter

«Allure of the Seas», das grösste Kreuzfahrtschiff.



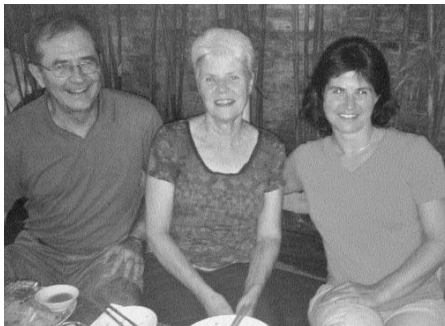
Weise dazu, den Kartengruss an die Freunde im TVU in Gedichtform zu übermitteln.

*Die Karibik zu durchpflügen
Ist schon einmal ein Vergnügen.
Das grösste Schiff auf dieser Welt
hat man für uns bereit gestellt.*

Familientreffen in Vietnam

Es ist heute nicht mehr so einfach wie früher, wenn man seine Kinder treffen möchte. Käthi und Bernhard Regli reisten nach Vietnam und trafen dort in Saigon (heute: Ho Chi Minh-City) ihre Tochter Gabi, die zurzeit den sogenannten Papegienschnabel Südostasiens bereist (Vietnam, Laos, Kambodscha).

Während die Tochter in die Nachbarländer weiterreiste, verschoben sich die Eltern – politisch korrekt – von der ehemaligen Hauptstadt Südvietsams in die ehemalige Hauptstadt von Nordvietnam, Hanoi, von



Bernhard, Käthi und Gabi Regli grüssen aus Vietnam.

wo aus heute das gesamte Land regiert wird. Ende November kehrten dann Käthi und Bernhard von dort in die Schweiz zurück, gerade rechtzeitig, um die Skiausrüstung für den Winter bereit zu legen.

*Will man heut' Verwandte treffen,
Töchter, Tanten oder Neffen,
reist man um die halbe Welt
und wird nach Vietnam bestellt.*

SPORT PFISTER Direkt im Bahnhof Uster-Nordseite mit 20 P.
8610 Uster, Industriestrasse 3 – 5, Tel. 044 942 44 00
40 Jahre Sport – Pfister ihr Service-Fachgeschäft

Offen: Montag geschlossen / DI – FR 09.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr / Samstag durchgehend 09.00 – 16.00 Uhr

Ihr Service- und Vermietungs-Sportfachgeschäft seit 40 Jahren! In zweiter Generation by Esko Pfister und seinem Expertenteam! Belagsservice: Tuning + Kanten-Winkel, werden in eigener grosser Werkstatt, wenn nötig in wenigen Stunden, erstellt. Sie sind unsicher beim Kauf? Dann zuerst mieten, testen, auswechseln, dann kaufen. Der Mietpreis wird beim Kauf angerechnet. Grosse Auswahl an neuen Skis, Snowboards, Schneeschuhen, Winter-Textilien. Langlauf-Skis: Wir haben die grösste Auswahl im Kanton. www.sportpfister-uster.ch

BLUMENHAUS NORDHEIM
Ihr kreatives Blumenfachgeschäft

Gabriela Schmid

Wehntalerstrasse 98
8057 Zürich
Telefon/Fax 044 361 21 86
info@blumen-nordheim.ch
www.blumen-nordheim.ch

Der Rückblick und die Vorschau sind gedruckt!

Das Jubiläumsjahr hat noch überhaupt nicht begonnen, und schon sind drei Publikationen im Zusammenhang mit dem 150 Jahr-Jubiläum bereit. Der Flyer mit einem Überblick über das Geschehen im Jubiläumssjahr ist bereits, mit der Bitte um finanzielle Unterstützung der Jubiläumsaktivitäten, anfangs November an alle Mitglieder verschickt worden. Eine etwas ausführlichere Beschreibung der einzelnen Anlässe wird im Dezember mit dem sogenannten «Booklet» verschickt, einer Broschüre, welche auf etwa 20 Seiten nützliche Informationen für den Besuch der Jubiläumsanlässe vermittelt. Entgegen der früher üblichen zeitlichen Einteilung erscheint auch die Jubiläumsschrift «150 Jahre TV Unterstrass 2014» bereits zu Beginn des Jubiläumssjahres. Sie handelt die vergangenen 25 Jahre seit dem letzten Jubiläum detailliert ab, mit Blick in die Aktivitäten aller TVU-Vereine, und vermittelt eine Zusammenfassung der ersten 125 Jahre in Kurzform. Zusammen mit den drei Jubiläumsschriften von 1939, 1964 und 1989 ergibt sich so ein ziemlich vollständiges Bild vom Vereinsleben im TVU in den 150 Jahren seit 1864. Alle vier Jubiläumsschriften werden auch auf der Homepage des TVU publiziert werden, so dass auch jüngere Mitglieder sich über die wunderlichen Zustände in den vergangenen beiden Jahrhunderten ins Bild setzen können. Von nun an richtet sich aber der Blick nach vorn! Beim Erscheinen der nächsten Chronik stehen wir nämlich bereits mit beiden Füßen im Jubiläumsjahr. «Herzlich Willkommen beim TVU 2014!»



Zentrales OK «150 Jahre TVU 2014»

Jubiläumsschrift: Die definitive Liste des 500er-Clubs

| | |
|--|------------|
| Reto Caminada, Rebbergstrasse 64, 8049 Zürich | Fr. 500.-- |
| Bruno Seiler, Im Widacher 9, 8603 Schwerzenbach | Fr. 500.-- |
| Kay Sialm, Be-Fix AG, Hauptstrasse 64, 8772 Nidfurn | Fr. 500.-- |
| Heidi Wildschek, Pappelweg 4, 8132 Egg | Fr. 500.-- |
| Trix & Peter Tobler, Altmoosstrasse 58, 8157 Dielsdorf | Fr. 500.-- |
| Kurt Hartmann, Schaffhauserstrasse 124, 8152 Glattbrugg | Fr. 500.-- |
| Ernst Berger, Fröhlichstrasse 42, 5200 Brugg | Fr. 500.-- |
| Max Hensel, Hensel AG, Elektrotechnik, Talchernstrasse 9, 8049 Zürich | Fr. 500.-- |
| Thomas Kappeler, Apotheke Schaffhauserplatz, Seminarstr. 1, 8057 Zürich | Fr. 500.-- |
| Bruno Hiestand, Schnabelweg 59, 8832 Wollerau | Fr. 500.-- |
| Bruno Lafranchi, Rebhaldenstrasse 11, 8002 Zürich | Fr. 500.-- |
| Hans Meier, Brenner AG, Gartenbau, Katzenrüti, 8153 Rümlang | Fr. 500.-- |
| Charles Froidevaux, Im Aegler 3d, 8153 Rümlang | Fr. 500.-- |
| Ernst und Paulette Jaberg, Gartenstrasse 47, 8134 Adliswil | Fr. 500.-- |
| Peter Hürzeler, Hard 14, 8408 Winterthur | Fr. 500.-- |
| Thomas Diethelm, Sandbühlstrasse 26, 8606 Greifensee | Fr. 500.-- |
| Janos Farkas, Sonnhaldenstrasse 1, 6354 Vizna | Fr. 500.-- |
| Peter Boesch, Blumenweg 11, 8853 Lachen | Fr. 500.-- |
| Thomas Geiger, Geiger AG, Spenglerei - Sanitär - Heizung, Fälmisstr. 15, 8833 Samstagern | Fr. 500.-- |
| Jean-Louis Baraga, Carlo Baraga AG, Felsenaustrasse 14, 8704 Herrliberg | Fr. 500.-- |
| TVU Sport für Alle, Dienstagsturner/innen | Fr. 500.-- |
| Vicky und Heini Müller-Noriega, Im Lerchenbühl, 8405 Winterthur | Fr. 500.-- |
| Zum Gedenken an Fritz Griesser t | Fr. 500.-- |
| Barbara und Stefan Kälin, Rickenstrasse 2, 8732 Neuhaus SG | Fr. 500.-- |
| Franz Kälin, Allmeindstrasse 19, 8840 Einsiedeln | Fr. 500.-- |
| Bruno Galliker, Blumenfeldstrasse 99a, 8046 Zürich | Fr. 500.-- |
| Beatrice und Ruedi Kern, Dachslernstrasse 77, 8048 Zürich | Fr. 500.-- |
| Ruedi Lehner, Juchäckerstrasse 6, 8966 Oberwil-Lieli | Fr. 500.-- |
| Christa und Heinz Negro, Wittwaisstrasse 100, D-88239 Wangen/Allgäu | Fr. 500.-- |

Die Aktion läuft weiter, allerdings nur noch mit Veröffentlichung in der TVU-Chronik. Zum Mitmachen genügt eine Meldung an: Franz Kälin, Telefon 079 666 06 18, Mail: franz.kaelin@zscslions.ch.

Einladung zur 25. Delegierten-Versammlung

Der Zentralvorstand lädt alle Mitgliedvereine und interessierten TVU-Mitglieder zur 24. Delegiertenversammlung ein.

Donnerstag, 23. Januar 2014

Zeit 18.00 Uhr
Einstimmen auf die Versammlung
mit Imbiss und Getränken

19.00 Uhr Beginn der DV

Ort **Sportanlage Sihlhölzli**
(1. Stock, Vortragssaal)

Folgende Traktanden werden behandelt:

1. Appell, Wahl des Wahlbüros
2. Abnahme des Protokolls der letzten DV
3. Abnahme Jahresbericht
– Präsident
4. Finanzen
– Jahresrechnung
– Revisorenbericht
– Mitgliederbeiträge
– Budget 2014
5. Décharge-Erteilung
6. Wahlen
– Präsident
– Vorstandsmitglieder
– Rechnungsrevisoren
7. Behandlung von Anträgen z.H. der DV
8. Verschiedenes
9. Ehrungen

Die Neujahrsglückwünsche in unserem Vereinsorgan haben eine jahrzehntelange Tradition. Unser Mitglied hat die Möglichkeit, auf einfachste Weise seinen tausend Vereinskameraden und deren Angehörigen Alles Gute im Neuen Jahr zu wünschen. Nachdem die Grösse unseres Vereins dazu geführt hat, dass sich Turner, Handballer, Skifahrer und Leichtathleten nicht mehr alle persönlich kennen, ist es schon vorgekommen, dass Untersträssler praktisch Tür an Tür wohnen, voneinander aber nicht wussten, dass sie demselben Verein angehören. Die Strukturierung der Glückwünsche nach Wohnort (Stadtquartier oder Wohngemeinde) der letzten Jahre hat sich bewährt.



Mit jedem Glückwunsch wird automatisch der Name des Mitglieds, seine Adresse und die Vereinszugehörigkeit publiziert. Auf einer Zeile kann ein besonderer Wunsch platziert werden. Dieses Angebot für sensationell günstige Fr. 20.–. Wer mehr zu sagen hat, erweitert seine Glückwünsche für weitere Fr. 20.– mit einem besonders witzigen, besinnlichen, fröhlichen oder sportlichen Gruss. Jeder Glückwünschende hat damit die Gelegenheit, für wenig Geld Freunden eine Freude zu bereiten. Gleichzeitig wird auch bisherigen Inserenten Gelegenheit geboten, den Inhalt ihrer Anzeige zu überprüfen und neu zu fassen.

Wer bei der bisherigen Publikation bleiben will, braucht nichts zu unternehmen. Wer Änderungswünsche oder einen neuen Glückwunsch formulieren will, leitet den Text bis zum 10. Dezember 2013 direkt an die Redaktion weiter (kedrusa@bluewin.ch).

Die Redaktionskommission dankt allen Mitgliedern für die freundliche Unterstützung dieser Aktion und freut sich schon heute auf eine Vielfalt von Glückwünschen aus den verschiedenen Wohnorten.

Reto Caminada, Zentralpräsident TV Unterstrass

Leichtathletik Club

| | |
|-------------------------|---------|
| Juniorinnen (3.3 km) | |
| 2 Noreen Illi | 14:33.9 |
| Schülerinnen 2 (1.7 km) | |
| 9 Viviane Kuss | 6:23.1 |

Resultate

Bremgartenlauf

20. Oktober 2013

| | |
|----------------------|---------|
| Männer M30 (11 km) | |
| 8 Beat Blättler | 38:52.9 |
| 13 Roland Peer | 42:00.3 |
| Frauen F30 (11 km) | |
| 2 Alexandra Schaller | 41:59.6 |

Swiss City Marathon Luzern

27. Oktober 2013

| | |
|------------------------|-----------|
| Männer M40 (21.1 km) | |
| 37 Oliver Jose Gosteli | 1:24:51.1 |
| Männer M60 (21.1 km) | |
| 5 Paul Etter | 1:31:27.2 |

Lausanne Marathon

27. Oktober 2013

| | |
|------------------------------------|-----------|
| Männer H1 (42.2 km) | |
| 2 Philipp Arnold | 2:44:37.2 |
| Männer H3 (42.2 km) | |
| 70 Simon Schreiber | 3:19:29.1 |
| Frauen D1 (42.2 km) | |
| 3 Raphaela Nadja Precek | 3:14:35.5 |
| Frauen D2 (42.2 km) | |
| 1 Emma Pooley (Gesamtsiegerin!) | 2:44:28.2 |
| Männer H2 (21.1 km) | |
| 16 Stephan Wullschleger | 1:23:23.8 |
| Frauen D1 (10 km) | |
| 8 Seraina Glaus | 41:31.6 |

Glarner Stadtlauf

27. Oktober 2013

| | |
|-----------------------|---------|
| Männer (7.8 km) | |
| 30 Michael Wiederkehr | 31:41.1 |

Frankfurt Marathon

27. Oktober 2013

| | |
|----------------------|---------|
| Frauen W40 (42.2 km) | |
| 9 Claudia Blanke | 3:03:07 |

Mallorca Marathon

20. Oktober 2013

| | |
|-------------------------|---------|
| Männer M45 (42.2 km) | |
| 80 Pascal Schoch | 3:46:42 |
| Frauen F45 (42.2 km) | |
| 29 Rosemarie Deck-Meier | 4:23:47 |
| Männer M65 (21.1 km) | |
| 25 Jean-Jaques Hasler | 2:17:08 |
| Frauen F45 (21.1 km) | |
| 20 Claudia Pietsch | 1:48:43 |
| Frauen F60 (21.1 km) | |
| 1 Uschi Meyer | 1:43:28 |
| Männer M50 (10 km) | |
| 4 Matthias Kuster | 0:41:59 |
| 70 Felix Deck-Meier | 0:57:23 |
| Frauen F45 (10 km) | |
| 80 Nicole Stamm | 1:01:06 |
| Frauen F55 (10 km) | |
| 12 Susanne Di Cristo | 0:56:42 |

Länderkampf U23/U20 Cremona

20. Oktober 2013

| | |
|---------------------|-------|
| Frauen U20 (10 km) | |
| 7 Fiammetta Troxler | 38:26 |

Amsterdam Marathon

Berner Cross

20. Oktober 2013

| | |
|------------------------|---------|
| Frauen Elite (42.2 km) | |
| 9 Mona Stockhecke | 2:38:28 |

Hallwilerseelauf 12. Oktober 2013

| | |
|--------------------------|-----------|
| Männer M20 (21.1 km) | |
| 3 Philipp Arnold | 1:14:49.2 |
| Männer M30 (21.1 km) | |
| 146 Johannes Bartsch | 1:33:13.5 |
| Männer M40 (21.1 km) | |
| 485 Beat Jakob | 1:47:57.9 |
| Männer M50 (21.1 km) | |
| 74 Frank Eisenlohr | 1:34:50.8 |
| Frauen F40 (21.1 km) | |
| 25 Renata Martini Dilge | 1:42:16.8 |
| Männer (10 km) | |
| 7 Andriu Deplazes | 32:59.6 |
| 18 Jeppe Mouritsen | 35:01.1 |
| 53 Roland Peer | 38:05.4 |
| Frauen (10 km) | |
| 6 Alexandra Schaller | 38:05.5 |
| Männliche Jugend (10 km) | |
| 21 Dominik Rohner | 51:36.7 |

80ème course Morat – Fribourg 06. Oktober 2013

| | |
|----------------------|-----------|
| Männer M20 (17.2 km) | |
| 44 Atilla Karatay | 1:04:37.7 |
| Männer M45 (17.2 km) | |
| 357 Beat Isenegger | 1:29:15.0 |
| Männer M50 (17.2 km) | |
| 60 Fredi Lassmann | 1:18:21.3 |

3 Länder am Bodensee 06. Oktober 2013

| | |
|----------------------|---------|
| Männer M45 (21.1 km) | |
| 4 André Kägi | 1:24:08 |

Stralugano Berner Cross 29. Oktober 2013

| | |
|---------------------|---------|
| Frauen W-40 (10 km) | |
| 2 Claudia Blanke | 38:58.1 |

Berlin Marathon 29. September 2013

| | |
|-----------------------|---------|
| Frauen W-40 (42.2 km) | |
| 124 Ursula Gassmann | 3:31:27 |

5-Tage Berglauf-Cup 12. – 16. August 2013

Montag, 12.08.2013

| | |
|--------------------------|---------|
| Frauen 2 (5.4 km/535 HM) | |
| 1 Emma Pooley | 29:35.6 |
| Frauen 3 (5.4 km/535 HM) | |
| 7 Ursula Gassmann | 39:58.6 |

Dienstag 13.08.2013

| | |
|--------------------------|---------|
| Frauen 2 (4.3 km/310 HM) | |
| 1 Emma Pooley | 20:01.4 |
| Frauen 3 (4.3 km/310 HM) | |
| 6 Ursula Gassmann | 26:07.7 |

Mittwoch 14.08.2013

| | |
|--------------------------|---------|
| Frauen 2 (5.1 km/430 HM) | |
| 1 Emma Pooley | 24:57.3 |
| Frauen 3 (5.1 km/430 HM) | |
| 4 Ursula Gassmann | 32:55.7 |

Donnerstag 15.08.2013

| | |
|--------------------------|---------|
| Frauen 3 (3.6 km/375 HM) | |
| 7 Ursula Gassmann | 25:12.8 |

Freitag 16.08.2013

| | |
|--------------------------|---------|
| Frauen 2 (4.6 km/285 HM) | |
| 1 Emma Pooley | 21:02.0 |

Neumitglieder

| | |
|-------------------|------------|
| Mattia De Stefano | U10 |
| Yolanda Danioth | Laufgruppe |
| Nicole Stamm | Laufgruppe |
| Andrea Weber | Laufgruppe |

Wir heissen die neuen Mitglieder bei uns im LAC TV Unterstrass herzlich willkommen!

Christoph D. Widmer, Präsident

Einladung

an alle Mitglieder vom TV UNTERSTRASS zum 37. Zürcher Silvesterlauf 2013

Liebe Untersträsser

Am Sonntag, 15. Dezember 2013 feiert der Silvesterlauf TV UNTERSTRASS seine 37. Auflage. Ich ermuntere Alle, die nicht mit der Organisation beschäftigt sind, zur aktiven Teilnahme. Unsere Mitglieder erhalten, zusammen mit dem Vereinsorgan die Anmeldebroschüre mit dem vom bekannten Künstler Ruedi Widmer gestalteten Titelblatt. Die angebotenen Kategorien bieten Gelegenheit, sich entsprechend dem persönlichen Leistungsziel und Trainingsstand aktiv am Lauf zu beteiligen. Macht mit!

Überdies laden wir Euch, liebe Mitglieder, dazu ein, den 37. Silvesterlauf mit einem Besuch zu beehren und die teilnehmenden Athleten mit kräftigem Beifall und anderen Aufmunterungen zu unterstützen. Das OK Silvesterlauf und alle Helfer freuen sich darauf, möglichst viele bekannte Gesichter in der weihnächtlichen Stadt zu treffen.

Verbinden möchten wir diese Einladung mit einem persönlichen Geschenk. Jedes Mitglied, welches den untenstehenden Bon während dem Lauf am Stand der Handballer auf der Rathausbrücke präsentiert, erhält wahlweise gratis eine TVU-Wurst oder ein Getränk. Gerne hoffen wir auf zahlreiches Erscheinen und ein gelungenes, gemeinsames Vereinserebnis.

Bis dann, mit sportlichen Grüssen und –
Hopp TVU!

Reto Caminada, Zentralpräsident





BON

für 1 TVU-Wurst oder 1 Getränk

einzulösen am Stand der Handballer / Rathausbrücke Zürich 15. Dezember 2013

Aktive

Fontanive Bobteam

Das Leben nimmt manchmal unerwartete Wendungen. An einem Weitsprungwettkampf angefragt, habe ich im Herbst 2012 eine neue Leidenschaft entdeckt: Den Bobsport. Als Anschieberin durfte ich letzten Winter meine erste Saison erleben und seither ist mein Feuer entfacht.



Aus Neugier wollte ich nach über 80 Fahrten als Anschieberin im Zweierbob selber einmal zuvorderst im Schlitten sitzen. Im vergangenen Februar habe ich die Piloten-Bobschule auf der Naturbahn in St. Moritz-Celerina besucht. Ich bin beeindruckt vom Gefühl den engen Eiskanal hinunterzufahren, mit dem Wissen, nicht bremsen zu können, mit genau abgestimmten Handbe-

wegungen die Steuerseile zu bedienen und zu merken, wie die Kufen ins Eis greifen und der schwere Bob mit leichter Verzögerung die Richtung ändert.

Vorbereitung und Zusammenarbeit sind im aufwändigen Bobsport zentral. Bobfahren ist kein Einzelsport und so bin ich als Pilotin auf diverse Unterstützung angewiesen. Dabei stehe ich vor allem finanziell vor einer Herausforderung. Meine Saison von Oktober bis März muss ich selber bezahlen. Jeder Betrag hilft mir weiter, denn schon eine Trainingsfahrt in St. Moritz kostet 50 Franken.

Sehr gerne gebe ich weitere Informationen bekannt und versende regelmässige Berichte. Weitere Infos direkt über

bobteam.fontanive@gmail.com oder
www.fontanive-bobteam.ch
(Ab Ende Dezember).

Meine nächsten Renneinsätze:

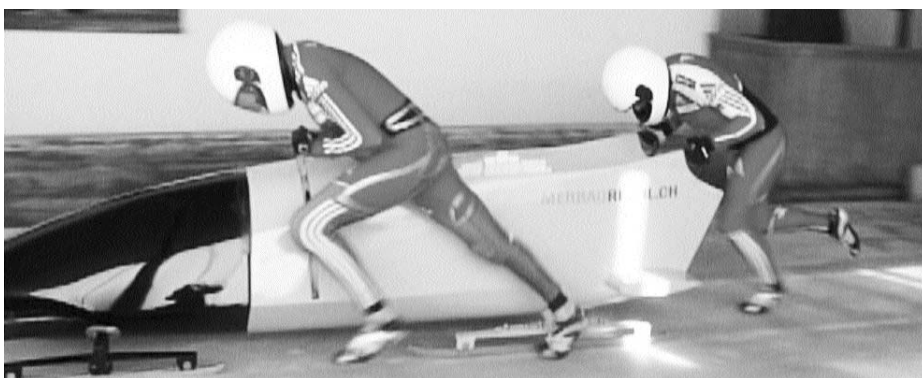
28. Dezember 2013:
Schweizer Meisterschaft in St. Moritz

9./10. Januar 2014:
Europacuprennen in Igls (Ö)

16. Januar 2014:
Europacuprennen in St. Moritz

Ich danke für das Interesse und freue mich sehr, wenn ich dank Eurer Hilfe meine Leidenschaft mit dem Fontanive Bobteam leben kann.

Martina Fontanive



Generalversammlung

Am Samstag, 23. November 2013, fanden sich im Restaurant Trambli 18 Mitglieder des Skiclubs zur Generalversammlung ein. Das sind immerhin rund 12%. Das jüngste Mitglied des Vereins, der erst mickerige 24 Jahre junge Maximilian, war ebenfalls anwesend und senkte das Durchschnittsalter der Versammlung wesentlich. Stellt man dem ältesten, dem Köhli Werner mit seinen stolzen 92 Lenzen, den Jüngling Max gegenüber, ergibt dies ein Durchschnittsalter von lediglich 58. Der Skiclub ist also noch nicht einmal im AHV-Alter. Es muss den anwesenden Veteranen allerdings attestiert werden, dass sie alle noch unglaublich fit und zwiäg sind. Entgegen eines alten und ziemlich dummen Spruches leben Langläufer eben nicht nur länger, sie sehen auch länger gut aus! Das Leitungsteam Silvia und Verena leitete die Generalversammlung souverän, obwohl immer mal wieder etwas mehr Ruhe gefordert werden musste. Der eine oder andere ältere Herr (oder Dame?) hört nicht mehr so gut wie einst und deshalb war das vermeintliche Geflüster eher ein Gelärm. Verena schaffte es dank gut ausgebildeter Stimme dennoch, sich Gehör zu verschaffen und den Lärm zu durchdringen, obwohl der Lärmpegel manchmal beinahe dem eines Stadtrivalenderbis im Letzigrund entsprach. So konnten alle Traktanden speditiv durchgezogen werden, alles wurde einstimmig an-

genommen, so dass Stimmzähler Ruedi nicht beweisen musste, wie gut und wie weit er zählen kann.

Am Schluss stellte man erstaunt fest, dass über vieles diskutiert worden war, nur nicht über das Skifahren, was bei einem Skiclub etwas seltsam anmutet. Deshalb meldete sich Maximilian, der Junge, zu Wort. Er ist nämlich einer von wenigen, der den Skiclub des TV Unterstrass am Engadiner und anderen Läufen vertritt. Dafür sei ihm herzlich gedankt und er aufgerufen, seine Resultate zu melden, auf dass sich der Skiclub seines Einsatzes rühmen und als Skiclub wahr genommen werden kann.

Nachdem die GV geschlossen war, deckte das Serviceteam des Trambli die Tische für das Nachtessen. Dieses mundete allen sehr gut. Es wurden viele interessante Gespräche über gestern, heute, morgen und vielleicht sogar übermorgen geführt und alle genossen den gemütlichen Abend unter guten Freunden. Lediglich der einzige anwesende Hund fand das alles recht uninteressant, weshalb er aus lauter Langeweile seine Leine durchbiss, was sein Herrchen über alle Massen verwirrte, als er feststellte, dass am Ende der Leine kein Hund mehr war. Dieser konnte mit seiner plötzlichen Freiheit allerdings nicht viel anfangen. Er blieb sitzen, wo er war und wartete brav, bis er wieder irgendwie an die zerfressene Leine gelegt wurde. Daraufhin wurde die gut gelaunte Runde aufgelöst und jedermann begab sich hinaus in die dunkle, kalte und sehr nasse Nacht und freute sich auf sein warmes, trockenes Zuhause.

Alice Maurer

NIE/VERGELT
Bürofachgeschäft
Mal- und Zeichenbedarf, Kartenstube, Bastelladen
www.nievergelt.net



Ski Club TV Unterstrass
Maneggstrasse 1
Postfach 8268, 8036 Zürich

Tel. 044 242 90 55
www.tvunterstrass.ch

Langlaufkurs 2013/2014

für Sporthgeisterte und Anfänger jeden Alters (auch Kinder)

Den Schnee auf Langlaufskis erkunden oder die schmalen Latten als weitere Trainingsmöglichkeit nutzen. Egal in welchem Niveau du unterwegs bist, in diesem Kurs werden alle Muskeln beansprucht und dabei neue oder weitere Langlauftechniken erlernt oder vorhandenes Können vertieft.

Kurstage

| | |
|----------------------------|-------------------|
| Samstag, 21. Dezember 2013 | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Samstag, 18. Januar 2014 | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Samstag, 25. Januar 2014 | 10.00 – 12.00 Uhr |
| Samstag, 8. Februar 2014 | 10.00 – 12.00 Uhr |

(Es können alle oder einzelne Kurstage besucht werden.)

Ort

Studen (Loipe Studen – Unteriberg)

Besammlung beim Start der Loipen (nähe Brücke und Schaad Nordic-Sports)

Unterricht und Ausrüstung

Unterricht durch ausgebildete Langlauflehrer in niveaugerechten Gruppen.
Die Langlaufausrüstung kann bei Bedarf bei Schaad Sport gemietet werden.

Kosten

Für alle TVU Mitglieder und Jugendliche unter 15 Jahren ist der Kurs gratis. Übrige Teilnehmer bezahlen einen Unkostenbeitrag von Fr. 20.– pro Kurstag.

Anmeldungen

Bis spätestens jeweils Mittwochs vor dem jeweiligen Samstag an:

Iris Bolliger, Dielsdorferstr. 21, 8158 Regensberg, Tel. 044 796 33 20 oder 079 395 86 89,
e-mail: iris.bolliger@bluewin.ch

Schnee- und Wetterbericht vom Langlauf-Zentrum Studen 055 414 14 44 oder www.studen-sz.ch

Der **Ski Club TV Unterstrass Zürich** freut sich auf viele Teilnehmer.

Filmsatz
Grafik
Druck

KEDRUSA
DRUCK UND SATZ
KERN

NEU: Kuverts
auch in kleinen Auflagen ab Ihren Daten (pdf)

**Traueranzeigen innert Tagesfrist
Anzeige für Zeitung
Danksagungen**

Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich
Tel. 044 430 48 80, Fax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch



www.hs-elektro.ch
info@hs-elektro.ch

Hafner und Schmucki
Elektroanlagen • Telefon-, ISDN- und
Netzwerkinstallationen

Bucheggstrasse 170, 8057 Zürich
Telefon 044 361 45 45, Fax 044 362 99 28



Schmunzel-Ecke
«Weisch na?»

Ehrenmitglied Peter Zimmermann lebt zwar schon wieder seit einiger Zeit in der Toskana. Das hindert ihn aber nicht daran, die TVU-Chronik und die TVU-Website besonders gut unter die Lupe zu nehmen. So fiel ihm denn bei der Sommer-Schmunzelecke über das Eidgenössische Turnfest 1963 ein Manko auf, das er nicht unwidersprochen stehen lassen wollte. Er stand damals in der TVU-Sektion seinen Mann und war zudem als Fotograf an allen Ecken und Enden des Turnfests anzutreffen. So natürlich auch beim TVU-Höhepunkt des Fests.

Nachtrag:

Eidgenössisches Turnfest 1963 – Luzern

Es darf doch noch ein wenig geschmunzelt werden. Unser Mittturner, Oberturner des Zürcher Mittelschulturnvereins, und rasender Reporter, bezeichnete das Eidgenössische

Turnfest 1963 in Luzern als ein Fest «zum Vergessen». Dem muss, wenn auch mit einiger Verspätung, widersprochen werden. Nach dem Motto: Hat der Pilatus keinen Hut, spielt TVU Handball besonders gut ...

Zum zweiten Mal in Folge (nach Basel 1959) wurden die TVU Handballer auch in Luzern Turnfestsieger. Grossfeld-Handball war zu dieser Zeit ein Auslaufmodell. Die Untersträssler schlugen im Final vor über 10'000 Zuschauern auf der Luzerner Allmend den BTV St. Gallen 8:6 (Halbzeit 5:0). BTV St. Gallen spielte 1963 wie der TVU ebenfalls in der NLA. Das war vermutlich zum letzten Mal, dass über 10'000 Zuschauer elf TVU-Handballern zuschauten ... Einer der damaligen Mitspieler ist auch 50 Jahre später regelmässig bei TVU 60plus anzutreffen. Alfi Christen, der Captain des Teams, darf schmunzeln. Und alle übrigen Überlebenden werden nächstes Jahr gerne zu noch mehr Schmunzeln beim 150 Jahre TV Unterstrass erwartet.

(Miterlebt und weitererzählt von Peter Zimmermann, Foto von «Zimi Toscanini»).

Wer ebenfalls eine «Story» auf Lager hat, oder ein interessantes Foto besitzt, melde sich doch bitte bei Peter Tobler, Altmoostr. 58, 8157 Dielsdorf, Telefon 044 885 47 00, Mail: tobler.peter.top@bluewin.ch.

V.l.n.r.; stehend: Ernst Kümpel (Konditionstrainer), Heinz Steffen, Peter Bader, Kurt Andermatt, Alfi Christen, Peter Sieber, Richi Wegmann, Gerd Notbohm, Max Bettina (Trainer). Kniend: Heinz Wieser, Jean-Pierre Schihin, Peter Kundert, Eisinger, Ernst Maag.



*Im Lichte bis Du gekommen
Im Lichte bis Du gegangen
Erich Iseli*

Zürich, 22. November 2013

Traurig und in aller Stille haben wir von unserem lieben Papi, Opi, Bruder, Götti und Onkel im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Otto Horber

28. März 1938 – 19. November 2013

In grosser Dankbarkeit werden wir die Erinnerungen an ihn in unseren Herzen behalten.

Wir vermissen dich
*Trauerfamilien
Knüsel - Rasper - Horber - Marthaler*

Anstelle von Blumenspenden gedenke man bitte der Stiftung Schweizer Sporthilfe, 3006 Bern, CH15 0900 0000 3000 0040 9, Konto 30-40-9.

Traueradresse: Silvia Knüsel, Stettbachstrasse 36, 8600 Dübendorf

Sonntags geöffnet:
Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr



Zürcher Bäckerei Contitorei
seit 100 Jahren

Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz
Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City

Unser Ehrenmitglied und Langzeit-Fähnrich Otto Horber ist am Dienstag, 19. November 2013 verstorben. Die Beisetzung hat offensichtlich in aller Stille im engsten Familienkreis stattgefunden. Wir bitten Euch, unserem lieben Turnkameraden Otto, der so unendlich viel für den TVU getan hat, ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Zentralvorstand TVU – Vorstand 60plus

Ein Nachruf folgt in der nächsten Chronik.



ZÜRI-ZINN
RAPOLD-ZINN

H. A. Rapold und Co. · 8047 Zürich
Wydlerweg 7 · info@rapold-zinn.ch
Tel. 044 493 12 55 · Fax 044 493 10 40

K+F

Kölln + Fischer AG

8733 Eschenbach SG

www.shop.k-f.ch

Trockene, saubere Schmierung und effektive Reiniger

Die Firma Interflon entwickelt, produziert Schmiermittel / Reinigungsmittel für fast alle Anwendungen. Bei der Verwendung dieser Produkte entsteht viel weniger Reibung und Verschleiss als mit herkömmlichen Schmiermitteln.

Interflon FinSuper

- Hoher Verschleisschutz bei sehr langer Standzeit
- Weisst Schmutz ab
- Guter Korrosionsschutz und rostlösende Eigenschaften
- Stark wasserabweisend
- Sehr gute Kriechleistungen für unzugängliche Stellen
- Vermindert das Anhängen beweglicher Teile

Interflon MetalClean

- Hohe Reinigungskraft
- Sehr starke Entfärbung
- Schnelle und rückstandsfreie Verdunstung

Interflon Produkte kannst Du direkt bestellen: www.shop.k-f.ch

Wenn Du bei den Notizen am Schluss des Bestellvorganges HB oder LAC eingetragen hast, werden wir dem angegebenen Verein 10 % deiner Warenbestellung zukommen lassen.

Stefan Kölln

Zentralvorstand

Protokoll

der 24. Delegiertenversammlung vom 24. Januar 2013

Ort Sihlhölzli, Zürich
Zeit ab 18 Uhr einstimmen auf die
Versammlung mit Getränken und
kleinem Imbiss
Beginn 19.00 Uhr

Der Zentralpräsident Reto Caminada eröffnet pünktlich die DV und begrüsst die anwesenden Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste. Ein spezieller Dank richtet er an den heutigen Wirt Bruno Seiler sowie seinen Helfern, welche für die Bereitstellung des Apéros verantwortlich waren.

Er stellt fest, dass die Einladung zur DV fristgerecht im Organ 12 / 2012 sowie 01 / 2013 veröffentlicht und im Dezember auch an die Vereine verschickt wurde.

1. Appell, Wahl des Wahlbüros

Die Versammlung stimmt dem Ablauf der Geschäfte entsprechend der im Vereinsorgan publizierten Traktandenliste zu. Der Bericht der Revisoren wurde an die Präsidenten verschickt und liegt auf. Es sind 17 Delegiertenstimmen vertreten, das einfache Mehr beträgt somit 9 Stimmen.

Entschuldigt hat sich Heiri Bader (op. Hüfte).

Für die diesjährige DV sind fristgerecht keine Anträge eingegangen.

Der Mitgliederbestand hat sich um 43, von 976 auf 1019 Mitglieder vergrössert.

Dem ältesten Versammlungsteilnehmer Otto Horber wird eine Flasche Wein überreicht.

Anschliessend gedenken die Delegierten der im abgelaufenen Vereinsjahr verstorbenen

Kameraden, darunter die Ehrenmitglieder Hans Wirth (HB), Hans Berchtold (SfA), Hans Seeholzer (SC), Paul Enderli (SfA) sowie Hans Winterberger. Alle erheben sich zum Gedenken an die Verstorbenen von ihren Sitzen. Als Wahllobmann wird Stefan Kälin sowie Bruno Seiler als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.

2. Abnahme des Protokolls der letzten DV

Mit dem Dank an den Verfasser Ruedi Kern wird das Protokoll, welches im VO 1 / 2013 erschienen ist, mit Applaus einstimmig angenommen.

3. Abnahme der Jahresberichte

Der Jahresbericht 2012 des Zentralpräsidenten wurde im Vereinsorgan 1/13 publiziert und durch den Präsidenten noch kurz kommentiert. Freuen konnte er sich über das gut abgelaufene Jahr. In Kurzform erläutert er die erfolgreiche Arbeit im Zentralvorstand und in den OK's 2014.

Er erwähnt, dass erfreulicherweise die Finanzen im Lot sind, das Vereinsorgan finanziell mit wenig Ertrag, dafür redaktionell gut war, die Vereinsadministration in ruhigen, aber seriösen Bahnen verlief, der Hackerangriff auf die TVU Homepage für den Verein ein schwerer Schlag mit finanziellen Folgen war, der SILA wiederum mit einem neuen Teilnehmerrekord aufwarten kann.

In den einzelnen Riegen hat er festgestellt, dass der SfA lebt, der Vorstand besetzt, jedoch kein Präsident gefunden werden konnte. Die Handballer mit dem EKZ-Sponsoring für ihre Leistungen ausgezeichnet und gut bedient sind. Der Ski Club durch den Unfalltod von Hans Seeholzer in Schwierigkeiten gekommen ist. Dem LAC gratuliert er zum Titel «Top Performer» im 4. Rang von 300 Vereinen, zu den starken Laufleistungen in allen Kategorien und den zwei Olympiateilnehmern Sven Riederer und Ruedi Wild. 60plus gratuliert er zum stetigen Mitgliederzuwachs. Die erfolgreichen Anlässe sind mittlerweile von besonderer Qualität.

Zudem hat in der Sportanlage Rösli die Sanierung begonnen und im Sihlhölzli sind die

Vorbereitungen für die EM 2014 angelaufen, wobei im Laufe des Jahres ein neuer Belag eingebaut wird.

Als jüngste Delegierte wird wie letztes Jahr Angela Grande mit einer Schoggi geehrt. Anschliessend wird der Bericht von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

Ziele und Aufgaben im 2013

Das Motto «Wir geben alles für ein erlebnisreiches, kameradschaftliches und nachhaltiges Jubiläumsjahr 2014».

150 Jahre sind ein historischer Zeitraum. Nicht viele Vereine haben eine derartige Zeitspanne überstanden. Jubiläen sind Meilensteine in der Vereinsentwicklung. Hier werden persönliche Kontakte geschaffen, welche für den Verein von langfristiger Bedeutung sind – sie schweissen zusammen.

Durch die Zusammenarbeit und Teilnahme an Veranstaltungen entsteht ein WIR-Gefühl. Ein zentrales OK wurde gebildet mit Bruno Seiler, Franz Kälin, Peter Tobler, Reto Caminada und Karl Kübler als Türöffner für das Sponsoring. Die Gesichter des Jubiläumsjahres 2014 sind die Hürzeler-Figuren. Das Grobbudget enthält Ausgaben von ca. Fr. 150 000.–, welches von der Versammlung einstimmig genehmigt wird. Martin Fäh meint, dass alles was nichts kostet, auch nichts wert ist.

4. Finanzen

Die Rechnungsunterlagen liegen schriftlich vor. Zentralkassier Thomas Zudrell erläutert die Jahresrechnung, welche einen Verlust von Fr. 511.61 ausweist. Dabei ist anzumerken, dass viele Ausgaben gesponsert oder noch nicht verwirklicht wurden.

Das neue Faxgerät kostet Fr. 219.–. Die Auflösung von Rückstellungen Inserate VO generieren einen positiven Saldo bei «VO übrige Kosten». Zudem wurde Rückstellungen Kopierer aufgelöst.

Bei der Betriebsrechnung 2012 fallen auf:

- Ausgaben für Logos TVU 150 Jahre.
- Saldierung «altes» Mitgliederkonto: Gutschrift von Fr. 2936.28 zu Gunsten Inserate Vereinsorgan (Debitoren).
- Einnahmen aus den Inseraten sind rück-

läufig. Mit Fr. 6000.– defensive Variante.

- Neujahrsglückwünsche 2012 werden zusammen mit 2013 in Rechnung gestellt.
- Ablauf Kassenobligation ZKB über 1.75%. Geld ist auf Sparkonto ZKB parkiert.

Der Revisorenbericht wird von Werner Wildschek verlesen. Er appelliert an die Mitglieder, die Suche nach Inserenten in der Chronik zu unterstützen. Die saubere und ordnungsgemässe Arbeit des Kassiers wird anschliessend mit der Genehmigung der Rechnung einstimmig und mit Applaus verdankt.

Die Mitgliederbeiträge für 2013 bleiben unverändert bei Fr. 40.–.

Das Budget 2013 liegt vor und sieht einen Verlust bei unverändertem Mitgliederbeitrag von Fr. 14 480.– vor. Für die Instandstellung der Web-Seite sind zusätzlich Fr. 8000.– vorgesehen und für das Jubiläum Fr. 5000.–. Vermögenserträge nehmen noch einmal ab (Wegfall KO ZKB).

Das Budget wird mit grossem Applaus einstimmig angenommen.

Thomas Zudrell kann anschliessend für seine fristgerechte, saubere Arbeit neben der Betreuung seiner Zwillinge, einmal mehr den verdienten Dank entgegennehmen.

5. Décharge-Erteilung

Der Präsident bedankt sich bei den Mitgliedern des Zentralvorstandes für die sachliche und gute Arbeitsatmosphäre sowie die konstruktive Arbeit im Vorstand. Die Décharge wird von den Delegierten einstimmig erteilt.

6. Wahlen

Nach der Übergabe an den Wahlmann Stefan Kälin wird der Präsident Reto Caminada mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr gewählt und der übrige ZV in globo mit Applaus bestätigt. Dies sind Zentralkassier Thomas Zudrell, Vereinsorgan Ruedi Kern und Vizepräsident Bruno Lafranchi.

Als Revisoren werden bestätigt: Werner Wildschek, Ernst Tanner und Christian Zingg. Erwähnt wird, dass Werner bereits seit einem Jahr bei den zürich athletics als Kassier wirkt.

7. Behandlung von Anträgen zH. der DV

Es sind eine Anträge oder Fragen aus der Versammlung eingegangen.

8. Verschiedenes

Die nächste Delegiertenversammlung wird auf Donnerstag, 23. Januar 2014 festgelegt.

Stefan Röthlisberger meldet sich zur Homepage TVU. Er erklärt, dass mehrere Seiten gehackt wurden und keine Backups vorhanden sind. Die Firma gconnect.ag hat die Seite neu zusammengestellt und gestern live aufgeschaltet. Das Konzept sieht vor, dass im oberen Bereich die Haupt-Navigation stattfindet. Am 4. Februar 2013 wird eine Schulung angeboten. Das Ganze wird preislich günstiger, als offeriert. Auf einen Jahresbeitrag wird verzichtet, wenn der Name der Firma erwähnt wird.

9. Ehrungen

Der Verein Silvesterlauf schlägt Hansruedi Looser als neues Ehrenmitglied vor. Bruno Lafranchi würdigt anschliessend seine Verdienste für den TVU, vor allem als Streckenchef für den SILA.

Der Vorschlag wird von der Versammlung mit grossem Applaus bestätigt. Das neu gewählte Ehrenmitglied hat offensichtlich sehr grosse Freude an der Ernennung und bedankt sich dafür.

Der Präsident erwähnt noch, dass evtl. im November eine ausserordentliche Delegiertenversammlung einberufen werden könnte.

Um 21.35 Uhr schliesst der Präsident die Delegiertenversammlung 2013 in Erwartung einer guten Zusammenarbeit im neuen Vereinsjahr und einem Dank an die Teilnehmer für die Aufmerksamkeit.

Der Protokollführer: Ruedi Kern

Handball

Skiweekend Scuol

21. (abends) – 23. März 2014

**Bist Du auch wieder mit dabei!
Oder kommst Du gar das erste Mal ...?**

Anmeldung / Infos

Gaby und Martin Fäh, Telefon 079 633 95 12
oder gaby.fah@reiselounge.ch.



Termine

2013

Dezember

- 12. TVU 60plus: 11.30 Uhr
Jahresschlusscock
- 15. SILA
- 20. SfA: Jahresabschluss-Essen

2014

Januar

- 23. ZV: 25. Delegiertenversammlung
18.00 Uhr im Sihlhölzli

März

- 07. SfA: Generalversammlung
Rheinfelder Bierhalle, 20 Uhr
- 21.–23. HB: Skiweekend Scuol

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen

Adressen

| | | | Telefon P | Tel. G / Natel | Fax |
|------------------------|--|-------------|--|----------------|--------------------------------|
| Zentralvorstand | <hr/> | | | | |
| Zentralpräsident | CAMINADA Reto Rebbergstrasse 64 | 8049 Zürich | E-mail: caminadareto@bluewin.ch 044 342 14 97 | 044 340 28 33 | 044 340 28 30 |
| Vizepräsident | LAFRANCHI Bruno Postfach 8025 | 8036 Zürich | E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54 | 044 480 25 55 | 044 480 25 56 |
| Zentralkassier | ZUDRELL Thomas Berninastrasse 43 | 8057 Zürich | E-mail: zudrell@swissonline.ch 058 215 23 55 | | 044 300 24 81 |
| Vereinsorgan | KERN Ruedi Dachslernstrasse 77 | 8048 Zürich | E-mail: kedrusa@bluewin.ch 044 431 33 07 | 044 430 48 80 | 079 222 25 26 044 430 48 86 |

Handball

| | | | | | |
|-----------|--|-----------------|--|---------------|---------------|
| Präsident | KÄLIN Stefan Rickenstrasse 2 | 8732 Neuhaus SG | 055 282 29 74 | 055 286 32 02 | 055 286 32 01 |
| Jugend | Steinmann Isabel Regensbergstrasse 139, 8050 Zürich | | E-mail: handball@tvunterstrass.ch 079 540 66 56 | | |
| | SCHÄRER Simone unt. Schwandenstrasse 67a, 8805 Richterswil | | E-mail: handball@tvunterstrass.ch 079 289 99 83 | | |

Leichtathletik

| | | | | | |
|-----------------------------|--|--|---|---------------|---------------|
| Präsident | WIDMER Christoph Wieswaldweg 13, 8135 Langnau aA | | E-mail: christoph.widmer.3@credit-suisse.com 044 713 19 59 | 079 475 71 63 | 044 333 52 25 |
| Leiterin Geschäftsstelle | RAESS Susi Höflistrasse 23, 8135 Langnau am Albis | | E-mail: susi.raess@tvunterstrass.ch 044 242 90 55 | | |
| Medien / PR | TRÜB Pascal Verena Conzett-Strasse 31, 8004 Zürich | | E-mail: pascal.trueb@tvunterstrass.ch 078 670 19 87 | | |

Ski Club

| | | | | | |
|---------------|---|--|---|--|--|
| Leitungs-Team | GISLER Silvia Reinhold-Freiestrasse 67, 8049 Zürich | | E-mail: silvia.gisler@bluewin.ch 044 342 28 31 | | |
| | REGLI Verena Zelgstrasse 57, 8610 Uster | | E-mail: verena.regli@sunrise.ch 044 940 02 10 | | |

Sport für ALLE / Volleyball

| | | | | | |
|--------------------|--|-------------|---|---------------|--|
| Technischer Leiter | Weiss Jules Käshaldenstrasse 37 | 8052 Zürich | 044 301 19 94 | | |
| Kassier | Meile Monika Binzmühlestrasse 62 | 8050 Zürich | E-mail: moni_unterstrass@hotmail.com 043 299 92 18 | 078 876 84 77 | |

TVU 60plus

| | | | | | |
|-----------|---|--|--|--|--|
| Präsident | SCHAAD Jörg Breitensteinstr. 44, 5417 Untersiggenthal | | E-mail: joerg.schaad@bluewin.ch 056 288 18 47 | | |
|-----------|---|--|--|--|--|

Silvesterlauf

| | | | | | |
|--------------|---|-------------|--|---------------|---------------|
| OK-Präsident | LAFRANCHI Bruno Postfach 8025 | 8036 Zürich | E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54 | 044 480 25 55 | 044 480 25 56 |
|--------------|---|-------------|--|---------------|---------------|

Dienste

| | | | | | |
|---------------------|---|-------------|--|---------------|--|
| Physio Rotbuchstr. | JELINEK Reto Rotbuchstrasse 8 | | E-mail: reto.jelinek@rotbuchphysio.ch, www.rotbuchphysio.ch 8006 Zürich | 044 363 54 69 | |
| Osteopathie Kreis 6 | HOLWERDA Tom Weinbergstrasse 82 | 8006 Zürich | E-mail: info@osteokreis6.ch, www.osteokreis6.ch 044 350 50 44 | | |

Bestell-Adresse und Auskunft:

Hiestand und Partner AG
 zH. Herrn Bruno Hiestand
 Schindellegistrasse 71
 8808 Pfäffikon



Liebes TVU-Mitglied

Geniesse die Leichtathletik-Europameisterschaft 2014 im Letzigrund mit gleichgesinnten Leichtathletik-Fraeks, indem Du dir eine Wochenkarte bestellst. Dieses Ticket kann auch – wenn Du einmal verhindert sein solltest – an Freunde, Bekannte, Geschäftskunden usw. weitergegeben werden. Der TV Unterstrass hat sich einen eigenen Sektor gesichert, damit auch die Mitglieder untereinander wieder einmal alte Freundschaften und Begegnungen pflegen können. Mach mit !

Bestellung für Wochenkarte Europameisterschaft, Letzigrund Zürich
12. – 17. August 2014

_____ Karten à Fr. 440.–

Name: _____ Vorname: _____

Verein: _____ Strasse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon P: _____ Telefon G: _____

E-mail: _____

Die Zuteilung der Tickets erfolgt nach Eingang der Anmeldungen; die Karten sind limitiert. Die Rechnungsstellung erfolgt mit dem Versand der Tickets.

Datum _____ Unterschrift _____